№ 26. 1847.



Redacteur: G. Köhler. Verleger: G. Heinze & Comp.

Publikationsblatt der Stadt Görlitz.

(Als Beilage zu No. 26. des Görlitzer Anzeigers.)

Montag, den 5. Juli.

[265] **Brot- und Semmel-Taxe vom 1. Juli 1847.**

1. Brottaxe der sämmtlichen bezunfteten Bäckermeister, das Pfd. . . . . . 2 sgr. — pf.
   Semmeltaxe derselben . . . . . . für 1 sgr. . . . . . 8½ Loth.
2. Brottaxe des Bäckermeister Bräuer, No. 278., das Pfd. . . . . . 2 sgr. — pf.
   Semmeltaxe desselben . . . . . für 1 sgr. . . . . . 8 Loth.
3. Brottaxe des Bäckermeister Lange, No. 638. auf dem Niederviertel, das Pfd. . 2 sgr. — pf.
   Semmeltaxe desselben . . . . . für 1 sgr. . . . . . 8½ Loth.
4. Brottaxe des Bäckermeister Conrad, No. 423. Frauenthor, das Pfd. . . . 2 sgr. 1 pf.
   Semmeltaxe desselben . . . . . . für 1 sgr. . . . . . 8½ Loth.
5. Brottaxe des Bäckermeister Geier, No. 500., das Pfd. . . . . . 2 sgr. — pf.
   Semmeltaxe desselben . . . . . . für 1 sgr. . . . . . 9 Loth.
6. Brottaxe des Bäckermeister Zschiesche, No. 478., das Pfd. . . . . . 1 sgr. 11 pf.

Görlitz, den 3. Juli 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[263] **Bekanntmachung.**

Allerhöchster Bestimmung zu Folge sollen Tanzvergnügungen, welche in Privat-Lokalien für gemeinschaftliche Rechnung der Theilnehmer veranstaltet, oder zu welchen außer den von dem Gastgeber eingeladenen Personen andere gegen Bezahlung zugelassen werden, zu den öffentlichen gerechnet werden und daher der obrigkeitlichen Erlaubniß bedürfen.

Wir setzen hiervon sämmtliche Herren Landräthe und sämmtliche Magisträte unseres Verwaltungs-Bezirks, Erstere zur weiteren Veranlassung an die ländlichen Orts-Polizei-Behörden, mit der Anweisung in Kenntniß, hiernach vorkommenden Falls zu verfahren.

Liegnitz, den 15. Juni 1847. Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.
gez. Grf. Zedlitz-Trützschler.

[266] **Bekanntmachung.**

Nachstehende Verordnung:

In Folge höherer Veranlassung bringen wir die Vorschriften des Allgemeinen Landrechts wegen des Schießens und Abbrennens von Feuerwerken an bewohnten oder gewöhnlich von Menschen besuchten Orten, welche im §. 745. Tit. 20. Thl. II. des Allgem. Landrechts ausgesprochen und an mehreren Orten, vorzugsweise an festlichen Tagen und namentlich zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät umgangen werden, hiermit wieder in Erinnerung und geben den Kreis- und Orts-Polizei-Behörden auf: Uebertretungen dieser Verordnung nach Strenge der Gesetze zu bestrafen, auch alljährlich in der Mitte des Monats Juli das Publikum auf die bestehenden Verbote aufmerksam zu machen.

Liegnitz, den 12. September 1834.

wird hiermit in Erinnerung gebracht.

Görlitz, den 1. Juli 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[262] **Bekanntmachung.**

Die Viehbesitzer hierselbst werden mit Bezug auf §. 8. des Regulativs vom 18. Mai 1842 hiermit aufgefordert, diejenigen Veränderungen, welche hinsichtlich ihres gegen die Viehseuche versicherten Rindviehes im Laufe des Jahres 18$\frac{46}{47}$ vorgekommen sind, binnen acht Tagen unfehlbar bei uns anzuzeigen.

Görlitz, den 2. Juli 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung, die Errichtung eines Dampfkessels betreffend.

[255] Der hiesige Fabrikenbesitzer Ernst Geißler beabsichtigt die Neuanlage eines Dampfkessels auf seinem Grundstücke No. 705., was gemäß §. 29. der Allgemeinen Gewerbe-Ordnung zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird mit der Aufforderung, etwanige Einwendungen dagegen binnen vier Wochen anzumelden.

Görlitz, den 24. Juni 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

---

[258] **Diebstahls-Bekanntmachung.**

Gestohlen wurde allhier: Eine silberne eingehäusige Taschenuhr mit dunkelblauer Schnur und messingnem Uhrschlüssel, so wie einem Sprunge auf der 12 des Zifferblattes; ein silbernes, zu einer dreigehäusigen Taschenuhr gehöriges Gehäuse; ein weißer gezogener Bettüberzug, schwarz gezeichnet C. S. T.; ein weißer Hamann-Unterrock mit Spitzenkante; ein neues Frauenhemde, ein gezogenes Handtuch, roth gezeichnet T. S.; ein ganz neues grau und weißes Tischtuch; ein blauer Tuchrock, mit blauem Kattun gefüttert; ein blaues kurzes Jäckchen mit Schößen; ein dunkelgrauer schwärzlicher Tuchmantel, mit altem grauen Tuch gefüttert; 2 große silberne Eßlöffel, von denen der eine A. M. 1844 T. Z. gravirt war, und ein starker silberner Kaffeelöffel, inwendig vergoldet, mit R. 1844. gezeichnet.

Vor dem Ankauf dieser Sachen wird gewarnt.

Görlitz, den 29. Juni 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

---

[264] **Bekanntmachung.**

Als muthmaßlich entwendet sind 1) eine eiserne Bratpfanne, 2) ein Teppich, 3) ein Stockregenschirm in Beschlag genommen worden. Der Eigenthümer wird aufgefordert, sich bei uns zu melden.

Görlitz, den 1. Juli 1847. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

---

[260] **Bekanntmachung.**

Den 21. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr, soll nach vorgängiger, früh 8 Uhr in der Kirche zu St. Petri et Pauli abzuhaltender gottesdienstlicher Feier hierorts, in allen Bezirken gleichzeitig, nach Vorschrift der Städte-Ordnung vom 19. November 1808 die Wahl der neu eintretenden Herren Stadtverordneten und Stellvertreter erfolgen, und zwar für den

Kloster-	oder 1.	Bezirk	in der obern Stube des Schulhauses am Frauenthore,
Obermarkt-	= 2.	=	in der untern Stube des Schulhauses am Frauenthore,
Langengassen-	= 3.	=	auf dem Rathhause,
Nicolai-	= 4.	=	im hintern Schullokal in No. 258. auf der Jüdengasse,
Kirch-	= 5.	=	im Lokal des Gewerbe-Vereins, Stadtwaage No. 273.,
Neiß-	= 6.	=	im Lokal der Herren Stadtverordneten, Webergasse No. 407.,
Kahl-	= 7.	=	im obern Lokal des Tuchmacherhauses, Handwerk No. 396.,
Spital-	= 8.	=	im vordern Schullokal des Hauses No. 258. auf der Jüdengasse,
Reichenbacher-	= 9.	=	im Schullokal des Hauses No. 650. auf dem Niederviertel,
Steinweg-	= 10.	=	im obern Lokal- des Nicolai-Schulhauses No. 594.,
Hother-	= 11.	=	im Schullokal des Hauses No. 277. auf der Petersgasse,
Teich-	= 12.	=	im untern Lokal des Nicolai-Schulhauses No. 594.,
Laubaner-	= 13.	=	im Schullokal des Neiß-Hospital-Gebäudes No. 791.,
Rabengassen-	= 14.	=	im Schullokal unter der Neiß-Hospital-Kapelle.

Indem wir die wahlberechtigten Mitglieder Löblicher Bürgerschaft von dieser Anordnung, unter Hinweisung auf die mit dem Außenbleiben, nach §. 83. der Städte-Ordnung, verknüpften Nachtheile, hiermit in Kenntniß setzen und einer allgemeinen Theilnahme an der gottesdienstlichen Feier sowohl, als auch an den Wahlverhandlungen entgegen sehen, machen wir zugleich darauf aufmerksam, daß jeder Bürger ausschließlich in der Wahlverhandlung des Bezirks, in dessen Bürgerrolle sein Name eingetragen ist, zu erscheinen und seine Stimme abzugeben berechtiget ist.

Die vollzogenen Bezirksbürgerrollen werden vom 12. bis incl. den 17. Juli huj. a. in den gewöhnlichen Geschäftsstunden auf unsrer Kanzlei bereit liegen. Etwa für nöthig erachtete Abänderungen können nur dann Berücksichtigung finden, wenn solche rechtzeitig und schriftlich beantragt, auch alsbald vollständig justificirt werden.

Görlitz, den 12. Juni 1847. Der Magistrat.

[252] **Eine Prämie von 25 Thalern**
wird allen Denjenigen zugesichert, welche in der Görlitzer Communalhaide einen Wilddieb ergreifen und zum Gefängniß überliefern, oder denselben der Verübung der That dergestalt überführen, daß seine gesetzliche Bestrafung erfolgen kann.
Görlitz, den 16. Juni 1847. Der Magistrat.

---

[268] Sonnabend den 10. d. M., Vormittags 10 Uhr, sollen an unterzeichneter Geschäftsstelle circa 15 Centner Makulatur und einiges altes Blei meistbietend veräußert werden, wozu Kauflustige einladet
Görlitz, den 3. Juli 1847. Königl. Haupt-Steuer-Amt.

---

[256] **Bekanntmachung.**
Daß bei hiesigem Land- und Stadtgericht die Erndteferien mit dem 15. Juli c. anfangen und mit dem 26. August c. endigen, wird den Gerichtseingesessenen hierdurch bekannt gemacht und haben sie während dieser Zeit nur solche Anträge anzubringen, welche einer besondern Beschleunigung bedürfen.
Görlitz, den 23. Juni 1847. Königl. Land- und Stadt-Gericht.

---

[267] **Auction. Königl. Land- und Stadtgericht.**
Es sollen im gerichtlichen Auctions-Lokale, Jüdengasse No. 257. hierselbst, folgende Gegenstände:
2 goldne Frauenhalsketten, 2 goldne Ringe, 1 goldne Busennadel, 1 Fuchseisen, 1 eiserne Zuckerzange, 600 Stück Cigarren, 121 Stück Silber- und Goldleistenrahmen, 2 große Spiegelrahmen, 3 Bilderrahmen, 1 Ballen weiße Leinwand, 3 Leinwand-Reste, 2 Stück Westenzeuge, 1 Kleiderschrank, 1 Wirthschaftsschrank, 1 Komode, 2 Bettstellen, 1 Wäschleine, 1 messingne Wäschplatte, 60 Stück gläserne Flaschen, 2 Pelze und verschiedene andere männliche und weibliche Kleidungsstücke, 1 steinerner Mörser, 1 eiserner Topf, 6 Stege Seife, 2 Rollen Tabak, 4 Fäßchen mit Schnaps, mehrere leere Fässer und Tonnen, Betten, Bettwäsche, geräucherte Zungen und Wurst, 1 große hölzerne Firma und diverse Haus- und Wirthschafts-Geräthe,
im Termine Montags den 12. Juli d. J. und folgende Tage, jedoch nur des Vormittags von 8 bis 12 Uhr, öffentlich und gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Courant verauctionirt werden.
Görlitz, den 30. Juni 1847.

---

[261] **Nothwendige Subhastation.**
Die dem Bürger Johann Gottfried Kindler hier gehörige, zu Rothwasser unter der Hypotheken-Nummer 236. gelegene, auf 195 Rthlr. 7 sgr. 9 pf. dorfgerichtlich abgeschätzte Häuslerstelle soll
am 25. Oktober 1847 Vormittags 11 Uhr
an hiesiger Gerichtsstelle an den Meistbietenden verkauft werden.
Die Taxe und der neueste Hypothekenschein liegen in unserer Kanzlei-Abtheilung III. zur Einsicht bereit.
Görlitz, den 22. Juni 1847. Königl. Land- und Stadt-Gericht.

---

[247] **Freiwillige Subhastation.**
Das zu Schönberg belegene, zum Nachlasse des Johann Gottlieb Queißer gehörige, 180 Rthlr. geschätzte Haus, Hypotheken-No. 97., soll
den 3. August Vormittags 11 Uhr an Gerichtsstelle daselbst
meistbietend verkauft werden. Görlitz, den 12. Juni 1847.
Das Gerichts-Amt Schönberg mit Nieder-Halbendorf.

---

[257] **Bekanntmachung.**
Das zum Bäcker Prietzel'schen Nachlasse gehörige, 485 Rthlr. taxirte Haus No. 115. am Markte in Schönberg bei Görlitz soll
den 3. September von Vormittag 11 Uhr an
gerichtlich auf dem herrschaftlichen Schlosse daselbst freiwillig subhastirt werden.
Görlitz, den 22. Juni 1847. Das Gerichts-Amt Schönberg mit Nieder-Halbendorf.

---

[228] **Freiwillige Subhastation.**
Das den Schuhmacher Wendler'schen Erben gehörige Haus No. 21. in Ober-Holtendorf, taxirt 300 Rthlr., soll
den 26. Juli Vormittags 11 Uhr an dasiger Gerichtsstelle
meistbietend verkauft werden. Görlitz, den 8. Juni 1847.
Das Gerichts-Amt Ober-Holtendorf.

[229] **Freiwillige Subhastation.**

Die Häuslerstelle No. 9. in Ober-Holtendorf, taxirt 200 Rthlr., zum Nachlasse des Häuslers Johann Gottlieb Pursch gehörend, soll

den 26. Juli Vormittags 11 Uhr an Gerichtsstelle in Ober-Holtendorf

freiwillig meistbietend verkauft werden. Görlitz, den 8. Juni 1847.

Das Gerichts-Amt Ober-Holtendorf.

---

[209] **Freiwilliger Verkauf.**

Die den Hänsch'schen Eerbn gehörige, sub Nr. 11. zu Serchau, Görlitzer Kreises belegene Gartennahrung, taxirt 671 thlr. 22 sgr. 6 pf., wird

den 11. September c. Vormittags 11 Uhr

an Gerichtsstelle in Serchau Erbtheilungshalber subhastirt.

Taxe und Hypothekenschein können in unserer Registratur eingesehen werden.

Görlitz, den 8. Mai 1847. Gerichts-Amt von Serchau mit Grund.

---

[205] **Freiwillig gerichtlicher Verkauf.**

Die den Johann Gottlieb Hanspachschen Erben gehörige Bürger-Nahrung Nr. 45. hierselbst, abgeschätzt zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen dem Aushange am schwarzen Bret vorm Amtslocale beigefügten Taxe, einschließlich der Feldfrüchte, auf 1075 thlr. 15 sgr. 5 pf., wird

Freitags den 16. Juli c., von 10 Uhr Vormittags ab,

hier bei Gericht von uns subhastirt.

Reichenbach, den 27. Mai 1847. Gerichts-Amt der Reichenbacher Güter.

---

[206] **Freiwillig gerichtlicher Verkauf.**

Die den minderjährigen Geschwistern Sohland gehörige Häusler-Nahrung No. 33. in Kloster-Markersdorf, abgeschätzt zufolge der mit Hypotheken-Schein und Bedingungen dem Aushange am schwarzen Bret im Erblehngerichte daselbst beigefügten Taxe auf 300 Rthlr., wird

Montags den 19. Juli cr., von 10 Uhr Vormittags ab,

an Gerichtsstelle in Jauernick von uns subhastirt.

Reichenbach, den 27. Mai 1847. Kloster Marienthalsches Justiz-Amt.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[2198] Zu meiner großen Freude feierte heute bei mir mein Vater, der Königl. Preußische Justiz-Commissar und öffentliche Notar Herr **Johann Gottfried Scholze** aus Görlitz, sein 50jähriges Amtsjubiläum im Kreise einiger guten Freunde und Bekannten aus Dresden.

Neu-Ostra bei Dresden, den 28. Juni 1847. **Eduard Scholze,**
Commerzienrath und Gutsbesitzer.

[2200] **Bekanntmachung.**

Zu verkaufen ist ein Wiesengrundstück mit einem reichhaltigen Torflager, wobei Wohnhaus und Torfscheune ist, in Nieder-Deutschossig, nahe an Bertsdorf gelegen. Flächeninhalt 25 Morgen. Das Nähere ist zu erfahren bei **F. E. Genzel** in Görlitz.

[2201] **Bronce-Gardinen-Arme, Rosetten und Stangenverzierungen**
empfiehlt in größter Auswahl **Oswald Kreugel.**

[2199] Auf dem Dominium Ober-Girbigsdorf sind Kirschen zu verpachten und das Nähere hierüber bei dem Gärtner Eger zu erfahren.

[2202] Eine mit Perlmutterschalen versehene Lorgnette ist am Sonntage den 27. d. M. auf dem Wege von Görlitz nach Leschwitz und Moys verloren worden, um deren Abgabe in No. 63. am Fischmarkt der Finder ersucht wird.

[2203] Am 25. ist von den Obermühlbergen bis zum Rheinischen Hofe eine mit einer Goldperlenkette versehene Lorgnette von Elfenbein verloren worden. Der ehrliche Finder erhält bei Abgabe derselben in der Expedition des Anzeigers ein angemessenes Douceur.

[2219] Sonntag am 4. Juli cr. flog ein Canarienvogel (Männchen, gelb mit schwarzen Flecken und schwarzen Krönchen) fort. Wer dasselbe Langengasse No. 168. abgiebt, erhält ein anständiges Douceur.

[2204] Abhanden gekommen ist am 30. d. M. ein schwarzer **Hund** von mittler Größe, langhaarig, mit weißen Pfoten und weißer Brust, langen Ohren und langer Ruthe, messingnem Halsband mit weißem, mit dem Dresdner Stempel versehenen, im 8. Hundert zählenden No.-Zeichen, und auf den Namen „Trouvé" hörend. Wer denselben Petersstraße im Lindmar'schen Bierhofe, 1 Treppe hoch, abgiebt, erhält eine gute Belohnung.

[2220] Am 23. Juni ist auf dem Wege zwischen Jauernick und Cunnerwitz ein Sonnenschirm gefunden worden. Der Eigenthümer kann selbigen gegen Erstattung der Insertionsgebühren beim Gärtner Lange in Klein-Neundorf zurückerhalten.

[2205] Zwei Stuben nebst Alkoven, mit Bett und Meubles, sind von jetzt an zu vermiethen. Wo? erfährt man in der Expedition d. Bl.

[2206] Eine Wohnung (3 Pièçen) ist zu vermiethen und bald zu beziehen Obermarkt No. 105.

[2207] Ein schönes, helles und geräumiges Quartier in einer lebhaften Straße, bestehend aus 5 Stuben und allem nur nöthigen Beigelaß, ist vom 1. October c. an zu vermiethen. Das Nähere bei Herrn Brauermeister **Geißler**, Neißgasse No. 348.

[2208] Langengasse No. 210. sind 6 Stuben getheilt oder auch im Ganzen zu vermiethen.

[2216] Vor dem Kreuzthore (Heil. Grabs-Gasse No. 923.) ist ein freundliches Quartier von 2 heizbaren Pièçen nebst Zubehör mit schöner freier Aussicht nach dem Garten an einzelne Leute abzulassen; es kann sogleich bezogen und mit Meubles versehen werden.

[2215] Ein Logis von 2 Stuben mit Stubenkammern, Küche, Bodenkammern, Gewölbe und Keller, im Ganzen oder getheilt, ist zu vermiethen und Michaeli zu beziehen in No. 248. der Jüdengasse.

[2218] Langengasse No. 166 b. ist eine Stube mit Stubenkammer vorn heraus zu vermiethen und zum 1. October zu beziehen.

[2209] **Buchhandlungs-Lehrling.**

In meinem Geschäft ist die Stelle eines Lehrlings offen, die ich bald, jedoch nur durch einen jungen Mann zu besetzen wünsche, der sich auf einem Gymnasium oder einer höheren Bürgerschule die erforderliche wissenschaftliche Vorbildung erworben hat.

Das Nähere auf mündliche oder schriftliche Anfragen. **Gustav Köhler.**
Buch- und Kunsthandlung in Görlitz.

[2210] **Eine bedeutende Anzahl Maurer und Handlanger können sofort bei dem Bau des Stations-Gebäudes auf dem Bahnhofe bei Löbau, wie auch beim Viäduct bei Groß-Schweidnitz auf der Löbau-Zittauer Eisenbahn in Arbeit treten. Hierauf Reflectirende haben sich in den Expeditionen der genannten Werkplätze anzumelden.**

Gebr. Marche, Maurermeister.

[2213] **Zum Abschiede.**

Bei meinem Abgange von Cunnersdorf nach Siegersdorf halte ich es für Pflicht, mich meinen Freunden und Bekannten bestens zu empfehlen und zu bitten, auch in der Entfernung mir ein gutes Andenken zu bewahren; namentlich erbitte ich mir dieses von der geehrten Familie H., deren Freundschaft bei mir nie erlöschen wird. Im Uebrigen aber glaube ich sehr gern, daß mich der dort herrschende bekannte wässerige Sinn nicht sehr vermissen wird, wozu ich bleibendes Glück wünsche und auch von diesem herzlichen Abschied nehme. Cunnersdorf, am 1. Juli 1847. **Garbe**, Inspector.

[2122] Wenn, wie es wenigstens die Erfahrung genügend lehrt, die Bestellung der Mitglieder einer Innung zu einem Jahres=Convente vom Oberältesten derselben ausgeht und solches auch von jeher bei dem Löbl. Müller=Gewerke gehandhabt worden ist, so ist es nicht genug zu verwundern, wie Herr Oberältester Schulz diesmal die in mehreren Mühlen arbeitenden Müllergesellen von solcher Bestellung ausschließen können, und wird es sehr angenehm sein, wenn Herr Schulz, der doch früher auch dem Gesellenstande zugehört hat, den Beweggrund zu diesem eben nicht sehr empfehlenden Verfahren zur Beruhigung der Betheiligten in diesem Blatte veröffentlichte. **Mehrere Müllergesellen.**

[2211] Wenn auch mein Nachfolger, als Mehlführer in der Vierraden=Mühle, sich in der Hoffnung zu erlangender großer Schätze getäuscht haben mag, so dürfte dies doch kein Grund zur Verweigerung seines mir noch zu gewährenden Trinkgelder=Antheils, um welchen ich ihn jetzt nochmals gütlich, da er bis jetzt mir kein Gehör geschenkt, ersuche, sein. **Harzbecher**, ehemaliger Mehlführer.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getraidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Waizen.						Roggen.						Gerste.						Hafer.					
		höchster			niedrigst.			höchster			niedrigst.			höchster			niedrigst.			höchster			niedrigst.		
		Thl.	Sg.	Pf.	Thl.	Sg.	Pf.	Thl.	Sg.	Pf.	Thl.	Sg.	Pf.	Thl.	Sg.	Pf.	Thl.	Sg.	Pf.	Thl.	Sg.	Pf.	Thl.	Sg.	Pf.
Bunzlau.	den 28. Juni	5	5	—	4	25	—	4	17	6	4	5	—	3	15	—	3	7	6	1	17	6	1	15	—
Grünberg.	den 28. „	4	25	—	4	15	—	4	20	—	4	15	—	2	10	—	2	—	—	2	5	—	2	—	—
Glogau.	den 25. „	4	25	—	4	20	—	4	16	9	4	7	6	3	22	6	3	15	—	1	23	—	1	20	—
Sagan.	den 26. „	5	—	—	4	15	—	4	15	—	4	5	—	3	11	3	3	6	3	1	23	9	1	18	9
Görlitz.	den 1. Juli	5	12	6	5	7	6	4	22	6	4	12	6	3	20	—	3	10	—	1	22	6	1	15	—

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Mstr. Friedr. Imman. Bessel, B. u. Schneider allh., u. Frn. Clara Amalie geb. Geißler, Sohn, geb. d. 17., get. d. 27. Juni, Bruno Ferdin. — 2) Mstr. Joh. Eduard Jul. Debschall, B. u. Seifensieder, auch Licht= u. Wachszieher allh., u. Frn. Agnes Frieder. geb. Prietzel, Tochter, geb. d. 14., get. d. 27. Juni, Marie Amalie. — 3) Joh. Glieb. Hofmann, B. u. Zimmerges. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Thomas, Sohn, geb. d. 17., get. d. 27. Juni, Gustav Paul. — 4) Carl Ernst Hepper, B. u. Maurer allh., u. Frn. Christ. Frieder. geb. Weißbach, S., geb. d. 12., get. d. 27. Juni, Ernst Gustav. — 5) Joh. Traugott Pietsch, Stadtgärtner allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Mättig, S., geb. d. 15., get. d. 27. Juni, Carl August. — 6) Joh. Christ. Richter, Zimmermanne allh., u. Frn. Joh. Christ. Henr. geb. Richter, T., geb. d. 16., get. d. 27. Juni, Marie Wanda. — 7) Joh. Gottfr. Tschirch, herrsch. Kutscher allh., u. Frn. Joh. Rosine geb. Berndt, T., geb. d. 14., get. d. 27. Juni, Bertha Minna. — 8) Carl Aug. Louis Prüfer, Tuchmacherges. allh., u. Frn. Louise Therese geb. Neumann, S., geb. d. 20., get. d. 30. Juni, Emil Louis. 9) Ernst Wilh. Mühle, B. u. Tuchscheererges. allh., u. Frn. Amalie Math. geb. Conrad, T., geb. d. 24. Juni, get. d. 2. Juli, Mathilde Emilie Therese. — 10) Hrn. Carl Ferd. Neumann, B., Kauf= u. Handelsm. allh., u. Frn. Mathilde Alwine geb. Berchtig, Tocht., geb. d. 29. Juni, starb bald nach der Geburt.

Getraut. 1) Joh. Christ. Nincke, Tuchwalker allh., u. Joh. Christ. Winkler, Joh. Sam. Wilh. Winkler's, B. u. Mauerpolirers allh., ehel. 3. T., getr. d. 27. Juni. — 2) Friedrich Aug. Seidel, Fabrikarb. allh., u. Igfr. Anna Elisab. Fünfstück, weil. Gottfr. Fünfstück's, Gärtn. in Girbigsdorf, nachgel. ehel. 4. T., getr. d. 28. Juni. — 3) Carl Aug. Louis Pinger, Bäckergeh. allh., u. Igfr. Emilie Aug. Serben, Mstr. Carl Glieb. Serben's, B. u. Tischlers in Lauban, ehel. einzige T., getr. d. 28. Juni in Lauban. — 4) Carl Heinrich Hübner, Schuhmacherges. allh., u. Igfr. Christ. Emilie Günther, Mstr. Aug. Eduard Günther's, B. u. Schuhmachers allh., ält. T., getr. d. 2. Juli.

Gestorben. 1) Fr. Joh. Christ. Göling geb. Schuster, weil. Joh. Heinr. Göhling's, B. u. Müllerges. allh., Wittwe, gest. d. 27. Juni, alt 77 J. 1 M. 24 Tage. — 2) Christ. Imman. Heinze, Tuchmacherges. allh., gest. d. 28. Juni, alt 70 J. 5 M. 3 T. — 3) Hr. Joh. Traug. Bogisch, emerit. Cantor u. Schullehrer in Penzig, gest. d. 27. Juni, alt 67 J. 1 M. 2 T. — 4) Friedr. Ernst Eduard Neuwirth, B. u. Mauerges. allh., gest. d. 29. Juni, alt 33 J. 4 M. 17 T. — 5) Hrn. Friedr. Eduard Samuel Dschenfzig's, Bahnhofs=Insp. allh., u. weil. Frn. Wilhelm. geb. Müller, S., Adolph Theodor August, alt 5 J. 7 M. 14 T. — 6) Joh. Gottfr. Schulz's, Tuchappret. u. Fabrikwerkführ. allh., u. Frn. Christ. Amalie geb. Kretschmer, T., Amalie Selma, gest. d. 24. Juni, alt 5 Mon. 5 T. — 7) Joh. Glieb. Altus's, B. u. Hausbesitzers allh., u. Frn. Joh. Rosine geb. Günther, T., Joh. Rosine Ernestine, gest. d. 26. Juni, alt 17 T. — 8) Fr. Joh. Christ. Mädler geb. Dörfelt, Mstr. Carl Adam Mädler's, B. u. Weißbäckers allh., Eheg., gest. d. 25. Juni, alt 59 J. — 9) Joh. Glieb. Börner, B. u. Inw. zu Lauban, gest. d. 30. Juni, alt 55 J.

Fremdenliste vom 28. Juni bis incl. 2. Juli 1847.

Goldn. Strauß. Riedel, Handl.=Commis a. Schönwalde. Basolt, Ingen. d. sächsisch=schles. Eisenb. a. Dresden. Richter u. Sohn, Lederhdlr. a. Zittau. Wehder u. Sohn, Fabr. a. Johnsdorf. — **Goldn. Krone.** Fürst Sulkowsky a. Krakau. Duvlotzky, Chemiker a. Domitsch. Antast, Rittergtsbes. a. Popschütz. Schubert, Amtmann a. Modnau. Die Kflte.: Steinitz a. Ratibor, Lange u. Wagner a. Leipzig, Sieber u. Fam. a. Berlin, Prager a. Sprottau u. Wendschuh a. Leipzig. Lazaref nebst 2 Töchter a. Warschau. Büttner, Gutsbes. a. Schinau. Frohberg, Rittergb. a. Erdmannsdorf. Schuberth, Part. a. Dresden. v. Wiedebach=Nostiz Rittergtsbes. a. Arnsdorf. Käuffer, cand. theol. a. Gerlachsheim. Otto, Fabr., u. Konrad, Fabrikant aus Muskau. Schimmel, Apoth. a. Leipzig. — **Goldner Baum.** Gläser, Papierfabr. a. Wingendorf. Die Kflte.: Gähler a. Berlin, Groß a. Pesth, Schwär a. Ebersbod. Vogt, Prem.=Lieut. a. Sagan. Kretschmer, Gutsbes. aus Flinsberg. Keutel, Gastw. a. Halbau. Brendel, Berner, Seibt, Hilbig, Tuchfabr. aus Löwenberg. **Br. Hirsch.** Lehmann, Ober=Bürgermstr aus Dietersdorf. Gerstmann, Mühlenbes. aus Finsterwalde. Die Kauflte.: Haarer aus Elberfeld, Schmidt, Lahousen u. Borrè a. Leipzig, Welk a. Antona, Förster und Schmidt aus Leipzig, Schachtrupp aus Estrode, Haahler u. Flursheim a. Frankfurt a. M., Schulz a. Dresden u. Höber a. Mainz. v. Gröditzberg u. Sohn a. Berlin. Graf v. Pfitztritz u. Graf v. Schwerin, Rittergutsbes. a. Breslau. Graf v. Finkenstein u. Fam., Rittergutsbes., v. Kiesewetter, Landesbest. u. Messerschmidt, Landesältest., sämmtl. a. Breslau. Damann, Oek., u. Damann, Ob.=Amtm. a. Lodenau. Noske, Tuchm. a. Bunzlau. v. Sanden u. Gem., Lieutn. a. Berlin. v. Dallwitz, Rittergutsbes. a. Breslau. Fürst v. Hohenlohe a. Berlin. Biehmann u. Erbe, Rittergtsbes. a. Wederau. Cassier, Rent. a. Paris. Dr. Küchenmeister u. Gem., Rent., Lettner, Gutsb. v. Nitsche, Lieutn. u. Wild, Just.=Com. a. Breslau. Schulz, Gutsbes. a. Connewitz. Heidrich, Inspektor a. Dietersbach. Schulz, Partik. a. Dresden. Brown, Bevollm. a. Bautzen. — **Preuß. Hof.** Wenus, Hofr. a. Berlin. Die Kflte. Kolmar a. Ludwigslust, Tarsstein a. Broda, Rosenthal a. Guben, Hentschel u. Schmidt a. Breslau und Stölzer aus Hochheim. Verbeck u. v. Bülow, cand. theol., a. Niesky. Wendt, Reg.=Rath a. Posen. Freih. v. Ditfurth, Pr.=Lieut. a. Düsseldorf. Schnabel, Advok., Olizar, Gutsbes., u. Viereds, Maler a. Dresden. Graf zu Solms=Baruth u. Gräf. zu Solms=Baruth a. Berlin. Petrik, Gutsbes. a. Dobritsch. Weighold, Pos. a. Annaberg. Schreck, Actuar a. Torgau. — **Stadt Berlin.** Die Kflte.: Bendorf u. Mager aus Magdeburg, Nesser a. Bremen, Bergmann a. Leipzig und Kämpfer aus Berlin. Stoer, Färbereibesitzer aus Dresden. Schmidt, Instrumb. a. Anhalt=Cöthen. Ermisch, Lieutn. a. Glogau. Thomann, Rent. a. Dresden. Klemm, Gutsb. a. Wilden. — **Kronprinz.** Petschke, Ritterguts=Besitzer a. Tschalisdorf.

Literarische Anzeigen.

Schnellpressendruck von G. Heinze und Comp.